

## Pressemitteilung

### **FREIE WÄHLER Rödermark zur Bürgermeisterwahl am 05.02.2017**

Die FREIEN WÄHLER Rödermark (FWR) haben sich gegründet als eine Gegenkraft zu den etablierten Parteien, um Bürgerbeteiligung real zu leben und die Ideen und Anliegen der Bürger/-innen Rödermarks nachhaltig in die Lokalpolitik einzubringen. Die Umsetzung der politischen Ziele hat dabei stets Vorrang vor der personellen Einbindung der FWR in der Stadtregierung. In realistischer Einschätzung der politischen Kraftverhältnisse haben die Freien Wähler bewusst darauf verzichtet, einen eigenen Kandidaten zur anstehenden Bürgermeisterwahl aufzustellen. Das bedeutet aber nicht, dass es den FWR gleichgültig ist, wer die künftigen Geschicke Rödermarks leitet.

Die FWR haben vor allem eine klare Vorstellung von Rödermarks politischer Zukunft.

Unsere Stadt hat einen Bürgermeister verdient, der den in den letzten beiden Amtsperioden, also in 12 Jahren angehäuften Schuldenberg von mehr als 50 Mio. Euro konsequent aber auch sozialverträglich abbaut und die Lebensqualität in Rödermark weiter verbessert, d.h.

- Verzicht auf weitere Steuererhöhungen
- Erschließung zusätzlicher Einnahmequellen durch aktive Förderung von der Wirtschaft
- Klare Visionen für die Stadtentwicklung mit Zukunft
- Schaffung stabiler politischer Verhältnisse durch einen Bürgermeister, der motiviert und stark genug ist, die politische Verantwortung für die volle Amtsperiode von 6 Jahren zu übernehmen

In einer Wahlperiode von lediglich 25 Monaten, wie sie der gegenwärtig noch amtierende Amtsinhaber bei einer eventuellen Wiederwahl anstrebt, sind grundlegende über das tägliche Verwaltungsgeschäft hinausgehende Entscheidungen kaum durchzusetzen. Das weiß auch der erfahrene Politiker Roland Kern und er muss sich deshalb vorwerfen lassen, dass seine Kandidatur einzig dem parteipolitisch geprägten Machterhalt und weniger dem Wohle der Rödermärker Bürger dient.

Allein aus diesen Gründen ist Roland Kern aus Sicht der FREIEN WÄHLER Rödermark für eine Weiterführung des Bürgermeisteramtes in Rödermark nicht mehr zu empfehlen. Trotz aller Verdienste sollte Roland Kern das Wohl der Rödermärker Bürger über parteipolitisches Taktieren setzen und seinen wohlverdienten Ruhestand antreten. Wir wollen vermeiden, dass die nächsten beiden Jahre faktisch von Wahlkampf-Strategien bestimmt werden und die Bürger/-innen in 2 Jahren schon wieder einen „Neuen“ wählen müssen. Das wäre nur Wasser auf die Mühlen derer, die behaupten „...die Politiker machen was sie wollen und der Erhalt der Macht wird über das Wohl der Bürger gestellt“.

Die FREIEN WÄHLER rufen daher alle wahlberechtigten Bürger /-innen dazu auf, am 05.02.2017 von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und für einen der drei jüngeren Kandidaten, nämlich Carsten Helfmann, Samuel Diekmann oder Tobias Kruger zu stimmen.

Rödermark braucht frischen Wind, neue Ideen, starke Visionen und einen Kandidaten der diese Forderungen gleichermaßen mit Leidenschaft, Kompetenz und Erfahrung umsetzt; aber auf keinen Fall ein „weiter so“. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!